

## Information und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de) → Bildungsangebote. Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung mit Informationen zur Anreise. Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend! Es gelten unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen ([www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de) → Bildungsangebote → Anmeldung).

Der Tagungsbeitrag liegt bei **140,00 €** (davon ein Drittel Institutionsbeitrag) inklusive Verpflegung und Unterkunft im Doppelzimmer und bei **172,00 €** im Einzelzimmer. Schüler, Studierende und Auszubildende bis 30 Jahre erhalten **50% Ermäßigung**. Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum  
IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62  
BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)  
Verw.-zweck: 17.6.651.5 SE + Name Teilnehmer/in

## Ansprechpartner

### Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter

Johannes-Albers-Allee 3  
53639 Königswinter  
Tel.: 0 22 23 / 73 - 0  
Fax: 0 22 23 / 73 - 111  
Internet: [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de)

Leitung des Seminars:

**Constanze von Wrangel**, Bildungsreferentin

Tel: 0 22 23 / 73 – 122

**Andrea Kannegießer**, Tagungssekretariat:

Tel: 0 22 23 / 73 – 167

E-Mail: [seminare@azk.de](mailto:seminare@azk.de)



Andrea  
Kannegießer



Constanze  
von Wrangel



Fotolia, Nr. 142220329, Urheber: Delphotostock  
Fotolia, Nr. 142671888, Urheber: f11photo

[www.azk.de](http://www.azk.de)

Seminarprogramm



## Myanmar – Aufbruch im Land der goldenen Pagoden

**20. – 22. Oktober 2017**

Seminar-Nr. 17.6.651

### Tagungsort:

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter  
Johannes-Albers-Allee 3  
53639 Königswinter

Liebe Interessierte,

Jahrzehntelang bestimmten Klischees das Bild von Myanmar, wie das ehemalige Burma heute offiziell heißt: Idealisiert als „Glück des einfachen Lebens“ jenseits von Coca Cola und Computer oder gebrandmarkt als brutale Militärdiktatur. Seit kurzem vollzieht sich ein grundlegender Wandel: Im November 2015 wurde erstmals seit Jahrzehnten ein Parlament gewählt, das seine Arbeit aufnehmen konnte. So führt zum ersten Mal seit 1962 wieder eine demokratisch legitimierte Regierung die Amtsgeschäfte. Im Alltag ist die früher allgegenwärtige Angst gewichen. Gleichzeitig gibt es jedoch auch irritierende Meldungen. In dem vom Buddhismus geprägten Land werden muslimische Rohingyas im Westen und christliche Kachin im Norden härter verfolgt als je zuvor. Grund genug, einen genaueren Blick auf dieses ferne, faszinierende Land zu werfen. Das Seminar stellt Myanmar in seiner Vielseitigkeit und Widersprüchlichkeit dar und analysiert aktuelle Entwicklungen.

#### Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle Interessierten sowie an Mitarbeiter in der Entwicklungszusammenarbeit.

Herzlich Willkommen beim Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH in Königswinter.

---

Seminar-Nr.:	17.6.651.5 SE
Termin:	20. – 22. Oktober 2017
Ort:	Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Leitung:	Constanze von Wrangel, Bildungsreferentin, Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
Verantwortlich im AZK:	Constanze von Wrangel

---

## Programm

### Freitag, 20. Oktober 2017

bis 14:00 Uhr  
**Anreise / Kaffee und Kuchen**

14:15 – 15:00 Uhr  
**Begrüßung / Einführung in die Thematik**  
**Constanze von Wrangel**, Bildungsreferentin,  
Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH,  
Königswinter

15:00 – 18:15 Uhr  
**Myanmar jenseits der Klischees:  
Land, Menschen, Geschichte, Gegenwart –  
ein Überblick**  
**Klemens Ludwig**, Publizist, Tübingen

### Samstag, 21. Oktober 2017

09.00 – 10.30 Uhr  
**Kultur – Tradition und Ausdruck des Widerstands**  
**Rodion Ebbighausen**, Journalist, Autor und  
Verleger, Bonn

10:45 – 12:15 Uhr  
**Myanmars politischer Buddhismus - Die  
Rolle der Mönche in der Politik des Landes.**  
**Rodion Ebbighausen**, Journalist, Autor und  
Verleger, Bonn

15.00 – 16.30 Uhr  
**Die ethnische Vielfalt –  
Chancen und Konflikte**  
**Klemens Ludwig**, Publizist, Tübingen

16:45 – 18:15 Uhr  
**Wirtschaftliche Perspektiven des Landes und  
Alltagsrealitäten der Bevölkerung**  
**Georg Winterberger**, Geschäftsführer Ethnologie  
am Institut für Sozialanthropologie  
und Empirische Kulturwissenschaft, Universität  
Zürich

### Sonntag, 22. Oktober 2017

9.00 – 10.30 Uhr  
**Das Goldene Dreieck und die Drogen**  
**Klemens Ludwig**, Publizist, Tübingen

10.45 – 12.15 Uhr  
**Ernüchterung nach dem Aufbruch?  
Die aktuelle Situation**  
**Dr. Hans-Bernd Zöllner**, Theologe, Hamburg

13:00 – 14:00 Uhr  
**Seminarauswertung und Feedbackrunde**  
**Constanze von Wrangel**, Bildungsreferentin,  
Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH, Kö-  
nigswinter

anschließend  
**Abreise**

Änderungen im Programmablauf vorbehalten!

